

Mein Mäd'el hat einen Rosenmund

Nach einer hessischen Volksweise

Erwin Lendvai (1883-1949)

Herzlich, nicht zu lebhaft

poco f

Tenor 1

1. Mein Mäd'el hat einen Ro:sen-mund, und wer ihn küßt, der...
2. Die Wangen sind wie... Mor:gen-röt, grad wie sie steht überm...
3. Dein Au:gen sind wie die Nacht so schwarz, wenn nur zwei Stern-lein...
4. Du, Mäd'el, bist wie der Him-mel gut, wenn er ob' uns blau sich

Tenor 2

1. Mein Mäd'el hat einen Ro:sen-mund, und wer ihn küßt, der...
2. Die Wangen sind wie... Mor:gen-röt, grad wie sie steht überm...
3. Dein Au:gen sind wie die Nacht so schwarz, wenn nur zwei Stern-lein...
4. Du, Mäd'el, bist wie der Him-mel gut, wenn er ob' uns blau sich

Bass 1

1. Mein Mäd'el hat einen Ro:sen-mund, und wer ihn küßt, der...
2. Die Wangen sind wie... Mor:gen-röt, grad wie sie steht überm...
3. Dein Au:gen sind wie die Nacht so schwarz, wenn nur zwei Stern-lein...
4. Du, Mäd'el, bist wie der Him-mel gut, wenn er ob' uns blau sich

Bass 2

1. Mein Mäd'el hat einen Ro:sen-mund, und wer ihn küßt, der...
2. Die Wangen sind wie... Mor:gen-röt, grad wie sie steht überm...
3. Dein Au:gen sind wie die Nacht so schwarz, wenn nur zwei Stern-lein...
4. Du, Mäd'el, bist wie der Him-mel gut, wenn er ob' uns blau sich

Jede Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist verboten. Aufführungen melden Sie bitte der GEMA.
© 1954 by Eres Edition, 28865 Lilienthal/Bremen, Postfach 1220 Eres 10682

"Chormusik" Männerchor. Deutschland. Hessen. Satz: Erwin Lendvai

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de

eres